Stadtverwaltung Schmölln, Markt 1, 04626 Schmölln

Angebotsauswertung Stützsystem für die 1.000-jährige Eiche in Nöbdenitz

Jahr:

2018-2019

Bereich:

Schmölln Ortsteil Nöbdenitz

Art der Ausschreibung: Angebotseinholung

Vergabeverkerk

Datum:

06.04.2018

| Plazierung | Bieter | Angebotssumme brutto | | | |
|------------|--|----------------------|--|--|--|
| | Nürnberger Baumpflege GmbH, | | | | |
| 1 | Raiffeisenstraße 7, 90518 Altdorf | 35.819,00€ | | | |
| | Forstunternehmen, Baumpflege/SV-Büro | | | | |
| | Sebastian Prediger, Industriestraße 7, | | | | |
| 2 | 07937 Zeulenroda-Triebes | 42.185,50 € | | | |
| | JACOB-Baumpflege, Hochrhönstraße 27, | | | | |
| 3 | 97650 Fladungen | 47.719,00 € | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |

Bemerkung:

Die Angebotseinholung umfasst die Planung und Bauleitung sowie den Bau des Stützsystems . Im Rahmen einer Angebotseinholung wurden drei Angebote angefordert. Drei Bewerber haben sich in Form eines Angebotes gemeldet.

Dem wirtschaftlichsten Bieter ist der Zuschlag zu erteilen

kostengünstigster Bieter:

Nürnberger Baumpflege GmbH, Raiffeisenstraße 7, 90518 Altdorf

35.819,00€

Kostenangebot am 26.11.2018 nochmal bestätigt

erneute Angebobbestätisong per E-Mail am 1705.2019

17.05.2019

Stadiverwaltung Schmölln/Thür.

Bauamt

Markt 1 • Tel. (03 44 91) 7 60

04626 Schmölln / Thür.



Raiffeisenstr. 7 90518 Altdorf

EINGANG

0.5. APR. 2018

Telefon +49 9187 90733510 Telefax +49 9187 804982

E-Mail info@die-nuernberger.info

Internet www.nuernberger-baumpflege.de

Nürnberger Baumpflege GmbH \cdot Raiffelsenstr. 7 \cdot 90518 Altdorf

Verwaltungsgemeinschat "Oberes Sprottental" Am Gemeindeamt 4 04626 Nöbdenitz

ANGEBOT

Vorgang Nummer Datum Kunden-Nr.

1987 5000373 04.04.2018

10389 Objektname Meister

Nöbdenitz n.n.

Sehr geehrte Damen und Herren, geme bieten wir Ihnen wie folgt an:

| _ | Pos Artikel | | | Menge | Einheit | Preis | Rabatt % | Betrag € | Baum |
|----|-------------|---|---------------------------|-------|----------|----------|-----------|-----------|------|
| | 1 100001 | Allgemeine Leistungen, v Abfahrt, Sondernutzung, | vie An- und VOA etc. | 1 | Pauschal | 1.200,00 | | 1.200,00 | Juan |
| | 2 100043 | Bauleitung durch öbuv | | | | 4.500,00 | 0 | 4.500,00 | |
| | 3 100045 | Stütze produzieren gemä verzinkt | 2 | Stück | 7.300,00 | 0 | 14.600,00 | | |
| | 4 100003 | Stütze laden, transportieren | | | Pauschal | 1.400,00 | 0 | 1.400,00 | |
| | 5 100045 | Betonfundamente herstellen, inkl. Armierung, Bolzen, Wurzelschutz Stütze mittels Kran stellen | | 2 | Stück | 1.400,00 | 0 | 2.800,00 | |
| | 6 100045 | | | 2 | Stück | 800,00 | 0 | 1.600,00 | |
| •0 | 7 100045 | Abspannungen Stütze-Baum herstellen, inkl. Material | | | Stück | 4.000,00 | 0 | 4.000,00 | |
| | | * | Zwischensumme | | | | 100 | 30.100,00 | |
| | | 5 x | 19 % USt. auf € 30.100,00 | | | | | 5.719,00 | |
| | | £ | Endbetrag | | | | | 35.819,00 | pr |
| | | | | | | | | | |

Antrag auf Bewilligung einer Zuwendung zur Förderung der Dorferneuerung und -entwicklung Installation eines Stützsystems für die 1.000-jährige Eiche

Beschreibung der Maßnahme

Die in der südlichen Ortslage Nöbdenitz gelegene 1.000-jährige Eiche ist ein Naturdenkmal mit kulturhistorischer Bedeutung. Sie zählt zu den mächtigsten Eichen Deutschlands und wird als älteste Stiel-Eiche Europas bezeichnet. Aufgrund ihres hohen Alters, des zentralen Standortes und ihrer Funktion als Grabstätte stellt sie einen hohen ideellen und kulturellen Wert dar.

Der ca. 12 m hohe Baum befindet sich trotz vitaler Lebenszeichen in der Phase des "Absterbens". Im Lauf des letzten Jahrhunderts wurden zahlreiche Stabilisierungsmaßnahmen vorgenommen, um den Baum zu erhalten und die Verkehrssicherheit zu erhöhen. Es wurden Eisenringe angebracht, um ein Auseinanderbrechen zu verhindern und die Krone wurde eingekürzt. Weiterhin wurden die Kreisstraße verlegt und zur Stabilisierung eines Hauptastes zwei Stahlstützen errichtet.

In regelmäßigen Abständen wurden Gutachten zur Einschätzung der Stand- und Bruchsicherheit im öffentlichen Bereich erstellt. Die letzte Untersuchung des Baumes erfolgte im Juli 2017 durch einen Öbuv Sachverständigen für Baumstatik sowie die Verkehrssicherheit von Bäumen.

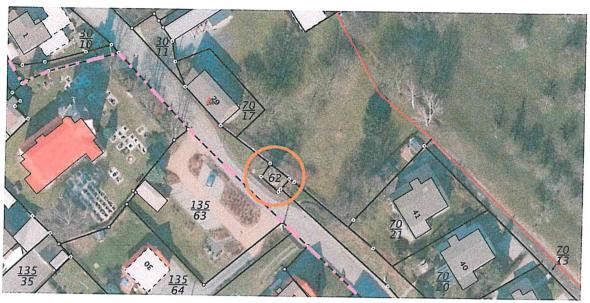
Im Ergebnis lässt sich feststellen, dass die 1000 jährige Grabeiche in Nöbdenitz in ihrer statischen Struktur stark angegriffen ist. Die auf die Krone wirkenden Wind- und Schwerkräfte müssen durch ein Abstütz-Aufhängesystem abgefangen werden. Da der zentrale Stammfussbereich als Grabkammer ausgebildet ist, kann dort keine zentrale Pylone platziert werden. Die Äste müssen separat mit 2 Masten abgespannt werden. Die Krone, der Baum hängt dann, marionettengleich an etlichen Anspanndrähten und verhindert damit den Zusammenbruch.



Prinzipskizze

Im Rahmen der Dorferneuerung soll deshalb ein flexibles Stützsystem installiert werden. Ziel ist es, eine gestalterisch annehmbare, wenn möglich erweiterbare und vor allem nachhaltige Lösung zu schaffen ohne das Erscheinungsbild des Baumes massiv zu beeinflussen.

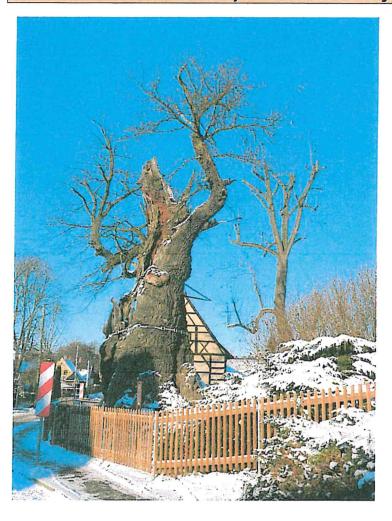
Die Durchführung der Baumaßnahme ist von April bis November 2018 vorgesehen.



Ausschnitt Lageplan

Antrag auf Bewilligung einer Zuwendung zur Förderung der Dorferneuerung und –entwicklung

Installation eines Stützsystems für die 1.000-jährige Eiche in Nöbdenitz



I 1000-jährige Eiche Thousand-Year-Old Oak Der Geheime Rat und Minister im Herzogtum Sachsen-Gotha-Mienburg, Rittergutsbesitzer Huns Wilhelm von Tbümmel (1744-1824), sicherte mit dem Kauf den Erhalt dieser Stieleiche (Quercus robur). Auf seinen Wursch hin wurde er in einer Gruft in den Wurzeln beigesetzt. Hans Wilhelm von Tbümmel (1744-1824), Prity Councillor and Minister of the Duchs of Savony-Gotha-Mienburg and owner of a knight's estate, securred the preservation of this common oak (Quercus robur) through his purchase of the properts. As he had requested, he was buried in a crypt in the roots

